

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 29.03.2012

Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung zum Doppelhaushalt 2011/12;

Beantwortung der Anfragen, die Stadtrat Höll im Rahmen des eingeräumten Rederechts für den Magistrat, während der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 15.03.2012, zur Drucksache IX/028/1, stellte:

Seite 9, IN 2401-003 (Kühlwagen):

Wurde der Kühlwagen über Spenden finanziert und weshalb ist dann ein Ansatz von 33.000,00 € eingeplant?

Die tatsächlichen Kosten des Kühlwagens belaufen sich auf 31.929,02 €. Der Ankauf des Kühlwagens ist zum großen Teil aus Spenden finanziert, die bereits in den Jahren 2009 und 2010 vereinnahmt werden konnten. Insgesamt stellen sich Einnahmen und Ausgaben wie folgt dar:

Kosten des Kühlwagens:	31.929,02 €
Spenden:	<u>29.357,54 €</u>
Zuschussbedarf:	2.571,48 €

Seite 13, IN 3101-004 (Veräußerung Ackerland):

Warum fällt diese IN künftig weg?

Antwort:

Die Ansätze für die Veräußerung des Ackerlands stehen ab 2011, wie auch der Grunderwerb des Ackerlands unter der IN 3101-003. Zu erwartende Einzahlungen und Auszahlungen einer Maßnahme sollten immer auf der gleichen Investitionsnummer veranschlagt werden. Deshalb entfällt künftig die IN 3101-004.

Seite 17, IN 3301-056 (Brücke Darmbach):

Wie ausgelastet ist die Brücke und welche Maßnahmen stehen im Jahr 2013 an?

Antwort:

Die Brücke W40 Wirtschaftsbrücke über den Darmbach ist eine Verbindungsbrücke des Kreisradweges Nr.18 nach Darmstadt und Griesheim. Der Radweg ist stark frequentiert. Land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge benutzen diese Brücke kaum. Die Brücke stammt aus den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts, ist in ihrer Substanz stark geschädigt und die Tragfähigkeit musste auf eine Tonne begrenzt werden. Da die Schäden so großflächig an der Unterseite der Brücke auftreten ist es nicht mehr wirtschaftlich eine Sanierung durchzuführen. Das Bauwerk muss daher abgerissen und neu errichtet werden.